

Informationen für Eishockey-Einsteiger



Learn to Skate "L2S"
Die Lindauer Eishockey-Laufschule



Übersicht

1. Das optimale Einstiegsalter
2. Learn to Skate – Die Lindauer Eishockey-Laufschule
3. Kurszeiten, Kurskosten und aktuelle News
4. Schnuppertraining – schau ganz unverbindlich vorbei
5. Was wird für den Einstieg benötigt?
6. Wie können Eltern ihr Kind vor Ort unterstützen?
7. Wie geht es nach dem Learn to Skate Kurs weiter?
8. Die Eishockey Ausrüstung – gebraucht oder neu
9. Spielt man auch im Sommer Eishockey?
10. Eishockey – nicht nur Freizeitbeschäftigung, sondern Teil einer Familie
11. Anmeldung und Ansprechpartner



1. Das optimale Einstiegsalter

Eishockey zählt zu den schnellsten und herausforderndsten Mannschaftssportarten der Welt. Deshalb ist eine fundierte und qualifizierte Ausbildung im frühen Kindesalter besonders wichtig. Grundsätzlich ist es von Vorteil, wenn du das Schlittschuhlaufen möglichst früh erlernst.

Sobald du dich mit anderen Leuten unterhalten kannst und auch mal eine Stunde **ohne Mama und Papa** auskommst, bist du im richtigen Alter.

Das beste Alter zum Anfangen ist aus langjähriger Erfahrung zwischen 3,5 und 8 Jahren (Jahrgang 2017 und jünger).

Für Kinder, die älter als 8 Jahre sind, ist die Aufnahme in unseren Verein nur möglich, wenn man einen sehr großen Ehrgeiz und eine sportliche Erfahrung hat. Dies liegt an der besonderen Ausbildung, welche die jüngsten Eishockeycracks schon im frühen Alter erhalten und später nur schwer aufzuholen ist. Zudem ist unsere U11 mit 30 Kindern bereits sehr voll.





2. „Learn to Skate“ Die Lindauer Eishockey-Laufschule

Die Lindauer Eishockey-Laufschule wird von lizenzierten und ausgebildeten Eishockey TrainerInnen geleitet. Ziel ist es, den Jungen und Mädchen in den Kursen die Grundeigenschaften für das Schlittschuhlaufen beizubringen und den Kindern die Freude und den Spaß daran zu vermitteln, ehe es weiter zum Eishockeyspielen geht. Sicheres Hinfallen und schnelles Aufstehen sind die Basics, danach geht es mit verschiedensten spielerischen Übungen weiter.

Die Trainer entscheiden dann nach Entwicklungsstand, in welche Trainingsgruppen die Kinder auf dem Eis eingeteilt werden.

Es ist kaum zu glauben, wie schnell sich die Kinder an den rutschigen Untergrund gewöhnen und sich ohne Laufhilfe über das Eis bewegen können.

Sind die Basics einmal erlernt, dürfen die Kinder auch erste Versuche mit einem Eishockeyschläger in der Hand wagen, um so schnell Teil der Young Islanders - Eishockeyfamilie zu werden. Die Kinder lernen das Schlittschuhlaufen in den Kursen ganz ohne Mama und Papa auf dem Eis. Diese dürfen außerhalb der Eisfläche die rasanten Fortschritte Ihrer Kinder bestaunen.

3. Kurszeiten und Kurskosten

Zeiten:

Montags:

17:45-18:30Uhr

Donnerstags:

15:45-16:45Uhr

In den Ferien abweichende
Angebote

Weitere aktuelle Infos
und Änderungen auf:

www.young-islanders.com

Kosten:

Die ersten 3x Schnuppern sind gratis (mit personalisierter Karte)

Kursblock #1: 29.09.25 - 22.12.25

(3 Monate 75€)

Kursblock #2: 09.01.26 – 12.03.26

(2 Monate 50€)

- Einstieg auch während eines Blockes zu anteiligen Kosten möglich. Bei Buchung Eures 1. Kurses sind Leihschlittschuhe und ein Leih-Eishockeyhelm inklusive (solange unser Vorrat reicht).
- Ziel ist es, nach dem ersten Kurs zur Eishockeymannschaft der Young-Islanders zu wechseln, es ist aber auch möglich einen 2. Kurs zu buchen. Bei Eintritt aus einem Kurs in den Verein werden 50% Rabatt auf den ersten Mitgliedsbeitrag gewährt.

4. Schnuppertraining



Du möchtest zuerst einmal testen, wie sich das Eis unter den Kufen anfühlt bevor du einen Kurs buchst oder du möchtest herausfinden ob Schlittschuhlaufen überhaupt für dich infrage kommt?

Kein Problem, du kannst all das in drei frei zu wählenden Schnuppereinheiten mit einer personalisierten Schnupperkarte testen.

Hierzu kannst du ebenfalls kostenlose Leihschlittschuhe von uns bekommen. Kontaktiere dazu vorweg einfach unsere fleißigen Helfer. Wir stehen dir natürlich auch für weitere Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

(Siehe Punkt 11: Anmeldung und Ansprechpartner)

5. Was wird für den Einstieg benötigt?

Die Kinder müssen neben:

- Schlittschuhen*
- auch einen (Fahrrad-) Helm*
- Handschuhe
- und eine entsprechende **Winterkleidung** tragen (wasserabweisend von Vorteil)
- Knie- und Ellenbogenschoner erhöhen den Schutz, sind aber keine Pflicht.



*Bei erstmaliger Buchung eines Kurses können die Kinder Schlittschuhe und einen Eishockeyhelm gegen Kautions vom Verein kostenlos ausleihen – solange es welche gibt.



6. Wie können Eltern Ihr Kind vor Ort unterstützen?



In erster Linie ist es wichtig, dass Ihr eure Kinder **regelmäßig**, **pünktlich** und **zuverlässig** zum Training bringt und nichts zuhause vergisst. Dies hilft Gewohnheiten und Verbindlichkeiten zu schaffen. Gerne darf ein Elternteil beim Umziehen in der Kabine unterstützen, dies ist speziell zu Beginn wichtig, wenn die Kinder sich noch nicht selber anziehen können.

Oft sind Eltern sehr ehrgeizig und erwarten von den kleinen Eishockeycracks eine ganze Menge. Dieser Ehrgeiz ist auch richtig und erwünscht. Es ist jedoch für die Entwicklung und den Fortschritt förderlich, wenn Kinder ohne den Druck der Eltern trainieren können. Die meisten Kinder trainieren freier, wenn sie nicht unter dem Einfluss der Eltern stehen.

Mama & Papa sollen das Training den Trainern überlassen, denn sie wissen wann und wie sie den Kindern das Eislaufen und Eishockeyspielen am besten beibringen. Daher können Eltern auch nicht mit aufs Eis gehen und nicht von der Spielerbank aus zuschauen.

Es ist jedoch erwünscht, dass Eltern während der Kurse in Reichweite sind, falls doch mal etwas sein sollte oder die Kinder auf die Toilette müssen.

7. Wie geht es nach dem Learn to Skate-Kurs weiter?

Habt ihr einen oder zwei Kurse besucht, habt Ihr die Möglichkeit in die U7 oder U9-Mannschaft der Young Islanders einzutreten.

Dies bringt die Mitgliedschaft mit sich und nun könnt ihr endlich an offiziellen Spielen und sogenannten Learn to Play Turnieren teilnehmen. Ihr trainiert spätestens jetzt mit einer kompletten Eishockeysausrüstung und das Training wird noch eishockeyspezifischer mit vielen koordinativen Trainingseinheiten, um die Basics noch weiter zu verfeinern.

Ihr seid nun Teil unserer tollen Eishockeyfamilie, schließt Freundschaften fürs Leben, nehmt an vielen Events teil und habt sogar die Möglichkeit bei Spielen der 1. Mannschaft und als Einlaufkinder mit dabei zu sein.

Übrigens haben alle EVL-Nachwuchskinder freien Eintritt zu den Spielen der 1. Mannschaft.

Durch den Vereinseintritt entsteht neben den Mitgliedsbeiträgen auch eine sogenannte Ausbildungspauschale, welche alle weiteren Trainings- und Spielbetriebskosten beinhaltet.

- **Interessant zu wissen:** Jedes Kind im Verein wird durch Sponsorengelder und Gönner mit einer Summe von etwa 750€/Kind pro Jahr subventioniert – nur so ist es uns Möglich das bestehende Angebot zu schaffen und die Kosten so gering zu halten.
- Weitere Infos zu den Beiträgen:

<https://evlindau.com/verein/mitglied-werden/>



8. Die Eishockey Ausrüstung gebraucht oder neu?



Die Ausrüstung kann für Neuling für die erste Saison leihweise vom Verein gestellt werden. Danach sollte man sich selbst eine Ausrüstung besorgen. Unser Partner-Hockeyshop in Hohenems, „Spirit of Hockey“ www.spirit-of-hockey.at hilft kompetent und zuverlässig beim Einkleiden.

Schlittschuhe, Schläger, Stutzen-Halter, Trainingsstutzen und Halskrause müssen vom Spieler selbst beschafft werden sowie die Schweißwäsche (Unterwäsche). Die Training– und Spieltrikots werden vom Verein gestellt.

Solltet ihr Euch selber Teile der Ausrüstung kaufen, so achtet bitte auf die entsprechenden Vereinsfarben! Nutzt hier auch unsere **Flohmarktgruppe** – oft macht es zu Beginn keinen Sinn, alles neu zu kaufen. Sprecht dazu bitte unsere Nachwuchsleiter Sarah Lehle oder Martin Messmer an.

Laut Regeln müssen alle Spieler einheitlich gekleidet sein:

- Hosen dunkelblau,
- Helm weiß
- Handschuhe dunkelblau



SPiRiT OF HOCkEY

IMMER TOP VORBEREITET MIT UNSERER

EISHOCKEY-CHECKLISTE

X Spieler Ausrüstung

- Helm
- Schulterschutz
- Ellenbogenschutz
- Handschuhe
- Hose / Girdle inkl. Überhose
- Schienbeinschutz
- Schlittschuhe
- Schläger
- Halsschutz (ab 2024/25 auch im Seniorenbereich Pflicht)
- Tiefschutz
- Zahnschutz
- Tasche
-
-
-
-
-
-
-
-

X Torwart Ausrüstung

- Maske
- Brustschutz
- Fanghand
- Stockhand
- Hose
- Schienen
- Schläger
- Tiefschutz
- Knieschutz
- Halsschutz
- Kehlkopfschutz / Lexan
- Schlittschuhe
- Tasche
-
-
-
-
-
-
-

SPiRiT OF HOCkEY

X Textilien & Eishockey-Zubehör

- Unterwäsche Oberteil
- Unterwäsche Hose
- Socken
- Trikot
- Strümpfe / Stutzen
- Hosenträger
- Strumpfhalter
- Schlägertape
- Stutzentape
- Tapeschere / Messer
- Ersatzkufen
- Ersatzteile (Helmverschraubung...)
- Werkzeug (Schraubendreher...)
- Ersatz-Schnürsenkel
- Kufenschoner
- Trinkflasche
- Visierspray
- Reinigungstuch (für Kufen/low Vater...)
-

X Warm Up

- T-Shirt
- Kurze Hose
- Sportschuhe
- Cap/Mütze
-

X Camps & Auswertfahrten

- Ersatzwäsche (Unterhosen, Socken, T-Shirt, Pyjama...)
- Teambekleidung (Trainingsanzug, Jacke, Shirt, Short...)
- Hygieneprodukte (Zahnbürste, Zahnpasta, Deo, Haargel...)
- Sportschuhe
- Duschartikel
- Ladekabel
- Kopfhörer
- Obst / Snacks / Getränke
- Ausweis
- Geld / Bankkarte
- Badeschlappen
-

X Dusch-Equipment

- Badeschlappen
- Handtuch
- Duschgel / Shampoo
- Föhn

NICHT SICHER OB ALLES NOCH PASST?

Komm jederzeit zu einem **kostenlosen und unverbindlichen Ausrüstungs-Check** in eine unserer Filialen! Nimm einfach deine komplette Ausrüstung mit, und wir kontrollieren diese auf die passende Größe sowie auf Beschädigungen!



9. Spielt man auch im Sommer Eishockey?

Eishockey ist ein GANZJAHRESSPORT

Im Sommer werden Trainingseinheiten auf Inlinern absolviert, wir gehen aber auch in Turnhallen, es wird viel Koordinatives trainiert und natürlich auch Kraft, Ausdauer und viele sportartübergreifende Spiele. Ihr werdet erstaunt sein, wie gut EishockeyspielerInnen aufgrund der Komplexität und Anforderungen in anderen Sportarten werden.

Es finden zudem Trainingslager und Camps in anderen Eisstadionen statt, um nicht ganz das Gefühl für das Eis zu verlieren.

Im Eishockey gibt es einen wichtigen Spruch in Bezug auf das Sommertraining: **Eishockeyspieler werden im Sommer gemacht.** Wer im Sommer nicht trainiert, wird im Winter irgendwann den Anschluss verlieren.



10. Eishockey – nicht nur Freizeitbeschäftigung, sondern Teil einer Familie



Eishockey ist und Eishockey bedeutet:

- Verantwortung, Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein, charakterstärkend, Respekt, Zusammenhalt, energiegeladen, lebenslange Freundschaft, Leidenschaft, Mut, Pünktlichkeit, Anpassungsfähigkeit, Athletik und Koordination, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Freude, Spaß, Emotionen, gemeinsame Erlebnisse....
- **Eishockey bereitet dich auf das Leben vor und formt dich wie ein Sturm die Landschaft formt, getreu unserem Motto „Shaped by Storms“** Wer sich im Eishockey durchsetzen und anpassen kann, geht irgendwann gestärkt in das Berufsleben. Eishockey bereitet dich darauf vor, Schwierigkeiten im Leben anzupacken und zu meistern. Lösungsorientiertes Handeln und Resilienz werden gefördert.

ERFOLGSPYRAMIDE



EV LINDAU ISLANDERS

**Glaube/Geduld
Gute Dinge
brauchen Zeit**

Erfolg im Wettbewerb

Sei in Bestform, wenn dein bestes gebraucht wird. Hab Freude an einer schwierigen Herausforderung

*Kampf
(Hartnäckigkeit)*

*Intelligenz
(Denken vor Handeln)*

Haltung

Sei du selbst. Sich in jeder Situation wohl fühlen. Bekämpfe dich nicht selbst sondern sei der beste der du sein kannst

*Einflussnahme
(Möglichkeit für Verbesserung)*

Vertrauen

Respekt ohne Angst. Kommt daher, vorbereitet zu sein und alle Dinge in der richtigen Perspektive zu halten

*Verlässlichkeit
(Verschaffen Vertrauen)*

Verfassung

Geistig-moralisch-körperlich. Ruhe, Bewegung und Ernährung müssen berücksichtigt werden. Mäßigung üben und Verschwendung vermeiden

Anpassungsfähigkeit

Skills

Erkenntnis und Fähigkeit, die Grundlagen richtig und schnell auszuführen. Sei vorbereitet und decke jedes Detail ab

Teamegeist

Mitmenschen und Mitspieler wahrhaft berücksichtigen. Das Bestreben, persönliche Interessen des eigenen Ruhms für das Wohl aller zu opfern

*Ehrlichkeit
(in Denken und Handeln)*

Eigenkontrolle

Übe Selbstdisziplin und halte Emotionen unter Kontrolle. Gutes Urteilsvermögen und guter Menschenverstand sind unerlässlich

*Disziplin
(für reibende Taktik)*

Wachsamkeit

Beobachte konstant und bleibe aufgeschlossen. Sei eifrig neues zu lernen und verbessere dich stets. Hör niemals damit auf zu lernen

Initiative

Kultiviere die Fähigkeit Entscheidungen zu treffen, alleine zu denken und zu handeln. Hab keine Angst zu scheitern oder vor Fehlern, sondern lerne aus ihnen

Entschlossenheit

Setze dir realistische Ziele. Konzentriere dich auf deine Leistung, indem du allen Versuchungen widerstehst, entschlossen und beharrlich bist

*Konsequenz
(Dabei Durchsetztheit)*

Fleiß

Es gibt keinen Ersatz für harte Arbeit. Wertvolles entsteht aus harter Arbeit und sorgfältiger Planung

Enthusiasmus

Liebe ernsthaft was du tust und übertrage deine Begeisterung auf andere

Freundschaft

Kommt von gegenseitiger Wertschätzung, Respekt und Hingabe. Wie die Ehe darf es nicht als selbstverständlich angesehen werden, sondern erfordert eine gemeinsame Anstrengung

Loyalität

Zu dir selbst und denjenigen die abhängig von dir sind. Bewahre deinen Selbstrespekt

Kooperationsbereitschaft

Mit all deinen Mitmenschen. Höre anderen zu, wenn du selbst gehört werden möchtest. Sei daran interessiert, den besten Weg zu finden, nicht daran, deinen eigenen Weg zu finden

„Erfolg ist jene Befriedigung,

welche nur durch die Gewissheit erreicht werden kann, in der du weißt, dass du alle Anstrengungen auf dich genommen hast, dass **BESTE** zu geben zu dem du fähig bist.“

-John Wooden-

Hier als Download:
<https://young-islanders.com/infos/wegweiser-nachwuchs/>

Einsatz



Wille



Leidenschaft

11. Anmeldung und Ansprechpartner

Melde dich bei ungeklärten Fragen bitte vorweg per E-Mail bei **Sarah Lehle**, unserer Nachwuchsleiterin für die Lindauer Eishockey-Laufschule an: laufschule@evlindau.com

Weitere Ansprechpartner vor Ort sind:

Betreuerin: **Kerstin Köhler**

Die hauptamtlichen Nachwuchstrainer:
Sascha Paul & Marko Sakic

Und viele weitere Helfer

Nutze für die Anmeldung zum Learn to Skate bitte das offizielle Anmeldeformular auf unserer Homepage welches du kurz vor Saisonstart dort findest.

